

# Von Haus zu Haus

Evangelische Zeitung für Horn - Holzhausen - Bellenberg

## AUF DEM WEIHNACHTSWEG



### Szenen der Weihnachtsgeschichte

gestellt mit biblischen Erzählfiguren

**30.11. - 08.12.2013**

Liebe Leserin, lieber Leser,

Renate Windisch, Künstlerin aus Walsrode hat mit viel Liebe und künstlerischer Phantasie Szenen aus der Geburts- und Kindheitsgeschichte Jesu erstellt. Sie möchte uns einladen zu sehen und zu staunen, wie die Welt des alten Orients zu dieser Zeit aussah.

Die o. g. Ausstellung wurde unter Mitwirkung der evangelisch-freikirchlichen, der römisch-katholischen und der evangelisch-reformierten Gemeinde initiiert und findet in den Räumen der evangelischen Freikirche in der Heerstraße 50 statt. Alles Weitere entnehmen Sie bitte den ausgelegten Flyern.

## **Liebe Leserinnen und Leser,**

Bald gibt es wieder ein „Neues Jahr“. Freude-Ärger, Glück-Leid, Gesundheit-Krankheit, Zufriedenheit-Unzufriedenheit und vieles mehr wird es uns bringen. Alles kann auf uns zukommen, oder an uns vorübergehen.

Wir von der VHZH-Redaktion wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und mit den Zeilen von Wilhelm Busch ein friedvolles „Neues Jahr 2014“; wobei man in der Anfangszeile die Worte „das Glück“ auch durch „der Herrgott“ ersetzen kann:

### Zu Neujahr

*Will das Glück nach seinem Sinn Dir was Gutes schenken, sage Dank und nimm es hin ohne viel Bedenken.*

*Jede Gabe sei begrüßt, doch vor allen Dingen: Das, worum Du dich bemühst, möge Dir gelingen.*

Von Wilhelm Busch; aus Schein und Sein  
Ihr Dieter Niere

## **Sich engagieren**

**- Gemeindeleben aktiv**

**und kreativ mitgestalten –**

**Freude und Freunde gewinnen**

Eine große Zahl von Menschen engagiert sich in unserer Gemeinde. Dennoch suchen wir immer noch weitere ehrenamtlich Mitarbeitende, damit unser Gemeindeleben auch weiterhin so vielfältig und lebendig bleibt. Darum sind wir für jedes kleinere, größere, regelmäßige oder unregelmäßige, länger oder kürzer währendes Engagement sehr dankbar.

Wir wünschen uns, dass Haupt- und Ehrenamtliche auf Augenhöhe miteinander arbeiten, sich ergänzen und unterstützen. Wenn Sie Lust haben, sich zu engagieren und unser Gemeindeleben mitzugestalten, dann melden Sie sich doch im Gemeindebüro, bei

unseren Pfarrerinnen Frau Stork (Tel. 5748) und Frau Schulz (Tel. 2 04 24 93), oder einer oder einem Kirchenältesten.

Hier ein Überblick über die vielfältigen Möglichkeiten sich einzubringen:

- Planung, Organisation und Durchführung der verschiedenen Feste und Veranstaltungen unserer Gemeinde im technischen und hauswirtschaftlichen Bereich
- Erhaltung des Bibelgartens, hier stehen im Jahreslauf ganz unterschiedliche Tätigkeiten an
- Musizieren im Posaunenchor
- Singen im Chor
- Besuchsdienst, hier werden Gemeindemitglieder ab dem 75. Geburtstag besucht
- Austragen unseres Gemeindebriefes
- Mitarbeit im Redaktionsteam des Gemeindebriefes, besonders beim Fertigstellen des Lay-out
- Erstellung von Plakaten und Handzetteln
- Erarbeitung von Pressemitteilungen
- Fotografieren bei Gemeindeveranstaltungen und/oder Fotos für unseren Gemeindebrief etc. zur Verfügung stellen
- Betreuung der gemeindlichen Homepage
- Haben wir Ihr Interesse geweckt? Oder möchten Sie Ihre Fähigkeiten an anderer Stelle einbringen?

## **Kirche lebt**

**– wie jede Gemeinschaft –**

**von engagierten Menschen**

**Seien Sie Einer**

## Liebe Leserinnen, lieber Leser

Worauf warten wir? Was erwarten wir vom Advent?

Ist der Advent: Zeit für besinnliche Stunden: Gemütliches Feiern in der Gemeinde, dem Betrieb oder Verein, Weihnachtsbäckerei und Nüsse knacken?

Oder ist der Advent: Hektische Zeit der Vorbereitungen, Geschenkekauf und Hausputz; dazu noch die vielen Klassenarbeiten und Hochsaison bei der Arbeit?

Wie auch immer: Advent ist eine Zeit voll Spannung und Erwartung. Zum Ende des Jahres soll alles gut werden. Oder was erwarten wir?

Advent ist Vorbereitung und Wartezeit auf Weihnachten.

Das Warten richtet sich zum einen in die Vergangenheit. Wir erinnern uns an das Kommen Jesu vor 2.000 Jahren. Im Stall von Bethlehem ist das Wunder geschehen, dass Gott in seiner Liebe Mensch geworden ist. Was wir Weihnachten feiern, bereiten wir im Advent vor.

Die Geburt vor 2.000 Jahren wäre ein wertloses Datum der Geschichte, wenn sie nicht für unsere Gegenwart Bedeutung hätte. So erwarten wir das Kommen Jesu in unser Leben: Dass er uns mit seiner Liebe berührt, dass wir verwandelt werden von der Menschenfreundlichkeit Gottes. „*Ich lag in schweren Banden, du kommst und machst mich los, ich stand in Spott und Schanden, du kommst und machst mich groß*“, schreibt Paul Gerhardt in dem Adventlied *Wie soll ich dich empfangen* (EG Nr.11).

Im Advent warten wir darauf, dass Jesus auch zu uns kommt und uns hilft, der Mensch zu werden, wie Gott ihn gedacht hat: aufgerichtet, gestärkt.

Die Erwartung richtet sich schließlich auch auf die Zukunft. Am Ende der Zeiten erwarten wir den Retter oder auch den Tag des Herrn, wie ihn die Bibel beschreibt, der dann für sein Reich seine Gerechtigkeit aufrichtet. Advent heißt dann auch, dass wir uns vorbereiten auf das Heil, das Gott uns einmal schenken wird.

Gerade mit dem letzten Aspekt, der Hoffnung auf die Zukunft, weist die Adventszeit weit über Weihnachten hinaus.

Der Advent wird zu einer Lebenshaltung. Leben im Advent, das heißt: Leben in der Erwartung –

der Erwartung auf eine neue Welt, in der uns das Dunkel nicht mehr bedrücken wird – zu leben.

Vielleicht ist es ja das, was unserer Zeit am meisten fehlt: Das Leben voll Erwartung auf ein besseres, ein Leben voll Sehnsucht nach dem Heil Gottes.

Vielleicht stürzen wir uns ja in die Hektik oder das Feiern, weil uns die Geduld verloren und abhandengekommen ist.

Vielleicht stürzen wir uns ja in das Jammern über die Hektik im Advent, weil uns die Hoffnung abhandengekommen ist.

Deshalb wünsche ich mir in diesem Jahr einen Advent, in dem wir uns Zeit nehmen, Geduld und Hoffnung wieder Raum zu geben.

Ich wünsche mir im Advent die Zeit, unsere Kerze anzuzünden und dabei zu sitzen und zu sehen, wie das Licht die Dunkelheit vertreibt – die Dunkelheit, die uns noch umgibt, und das Licht, das schon leuchtet. Das Licht Christi, das uns heute schon verspricht: „*Als mir das Reich genommen, da Fried und Freude lacht, da bist du, mein Heil kommen, und hast mich froh gemacht.*“ (EG11)

Mit diesen Gedanken grüßt Sie

Ihre Pfarrerin Annette Schulz

### Monatspruch Dezember 2013:

In ihm war das Leben, und das Leben war das Licht der Menschen. Johannes 1, 4

### Öffnungszeiten im Büro:

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Büro Kirchstraße 1 zu folgenden Zeiten:**

**Mi. 10.00 – 12.00 Uhr**

**Do. 10.00 – 12.00 Uhr**

**Fr. 15.00 – 17.00 Uhr**

### Telefonisch erreichen Sie

**Pfr.in Petra Stork (Horn Süd und Holzhausen) unter 05234/57 48**

**Pfr.in Annette Schulz (Horn Nord, Moorlage und Bellenberg) unter 05234/2 04 24 93**

**Das Büro, Frau Anette Morgenthal, hat die Telefonnummer: 05234/ 36 36**

# Gottesdienste und Termine im Dezember 2013 und Januar 2014

## Gottesdienste in Horn - 10.00 Uhr

Abendmahl feiern wir in der Regel am 2. Sonntag im Monat. In unserer Gemeinde wird statt Wein Traubensaft ausgeteilt, sowohl im Gemeinschafts- wie in Einzelkelchen.

So., 01.12. – 1. Advent mit Taufe

Pfr.in Stork

Kollekte: Brot für die Welt

So., 08.12. – 2. Advent – mit Abendmahl

Pfr.in Stork

Kollekte: Kirchl. Arbeit in Rumänien

So., 15.12. – 3. Advent

Pfr.in Schulz

Kollekte: Norddeutsche Mission

So., 22.12. – 4. Advent **17.00 Uhr**

Zentr. Gottesdienst in Leopoldstal

Pfr.in Schulz

### **Dienstag, 24.12. - Heiligabend**

**16.00 Uhr** – Christvesper mit Krippenspiel

Pfr.in Stork und KIGODI-Team

**18.00 Uhr** – Christvesper m. Posaunenchor

Pfr.in Stork

**23.00 Uhr** – Christnacht mit Quempassingen

Pfr.in Stork und Team

### **Mittwoch, 25.12. – 1. Weihnachtstag**

**07.00 Uhr** Lichtenkirche mit Posaunenchor

Pfr.in Schulz

### **Donnerstag, 26.12. – 2. Weihnachtstag**

Gottesdienst mit Kirchenchor

Pfr.in Stork

Die Kollekte in allen Weihnachtsgottesdiensten ist für **Brot für die Welt** bestimmt

So., 29.12. – 1. Sonntag nach Weihnachten

Zentraler Gottesdienst

Pfr.in Stork und Pfr.in Schulz

Kollekte: Brot für die Welt

Di., 31.12. – Altjahresabend – **18.15 Uhr**

mit Abendmahl und Posaunenchor

Pfr.in Stork

Kollekte: Brot für die Welt

### **Jahreslosung 2014:**

Gott nahe zu sein ist mein Glück.

Psalm 73, 28

Mi., 01.01. – Neujahr – Zentraler

Gottesdienst in Bad Meinberg

Pfr.in Stijohann

So., 05.01. – Epiphania

Pfr.in Schulz

Kollekte: Orgel Kids

So., 12.01. – 1. Sonntag nach Epiphania

Pfr.in Stork

Kollekte: Kirchl. Arbeit in Rumänien

So., 19.01. – 2. Sonntag nach Epiphania

Gemeinsamer Gottesdienst in der ev.-freikirchlichen Gemeinde

So., 26.01. – 3. Sonntag nach Epiphania

Pfr.in. Stork

Kollekte: Kinderbibeln für Ägypten

So., 02.02. – 4. Sonntag nach Epiphania

Pfr.in Stork

Kollekte: Ökumene u. Auslandsarbeit der EKD

Im Klingelbeutel sammeln wir im Dezember für unsere Partnergemeinde in Ghana und im Januar für Erlassjahr, Aktionsbündnis gegen Aids.

### ***Gottesdienst im Seniorenzentrum Haus am Markt:***

Fr., 06.12. und 17.01. um 10.00 Uhr

### **Kindergottesdienst**

Gemeindehaus, Kirchstr. 3

Im Dezember üben wir jeweils a. d. Adventssonntagen von 11 bis 12 Uhr das Krippenspiel. Der erste KIGODI im neuen Jahr findet am Samstag den 18. Januar 2014 von 9.30 Uhr bis 12 Uhr statt.

Geschichten aus dem Koffer – unter diesem Motto steht der Vormittag, der in der Kirche mit Singen und einer biblischen Geschichte beginnt und dann im Gemeindehaus mit Frühstück, Spielen und Basteln fortgesetzt wird. Alle Kinder ab 5 Jahren sind herzlich eingeladen! Es freuen sich auf möglichst viele Kinder:

Christian Detering, Katrin Fischer, Evelin Rick und Petra Stork.

### **Spielgruppe mit Babys und Kleinkindern:**

Mi., 11.00 Uhr Gemeindehaus, Anmeldung über die Ev. Familienbildung Detmold, Tel.:05231/976 670, (außer in den Ferien)

# Gottesdienste und Termine im Dezember 2013 und Januar 2014

## Unsere Nachbarn und wir

Gemeinsame Gottesdienste und Aktionen unserer „Nachbarschaft“

Was in einer Gemeinde liebevoll vorbereitet wurde, kann auch die anderen bereichern und ihnen Freude machen! Deshalb möchten wir besonders in der Advents- und Weihnachtszeit und auch zum Jahreswechsel zu unseren gemeinsamen Gottesdiensten und Feiern in Horn, Leopoldstal und Bad Meinberg einladen:

### **am 4. Advent (22.12.) 10.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel in Bad Meinberg**

Die Kindertheatergruppe, der Kinderchor, der Flötenkreis und ein zusätzliches musikalisches Ensemble aus der Gemeinde spielen das Musical „Macht euch auf“

### **und um 17.00 Uhr, Singgottesdienst in Leopoldstal (Pn. Schulz)**

es gibt eine Mitfahrgelegenheit ab Holzhausen und Horn – bitte bis zum Freitag 20.12. im Büro Tel. 3636 anmelden

### **So., 29.12.13 - 10.00 Uhr, gemeinsamer Gottesdienst in Horn (Pn. Stork und Pn. Schulz)**

### **Di., 01.01.14 - 10.00 Uhr, gemeinsamer Neujahrs-Gottesdienst in Bad Meinberg (Pn. Stijohann)**

Im Januar werden wir noch einmal in anderer Weise Nachbarschaftsgottesdienste feiern:  
**Die Gottesdienste am 12. und am 19. Januar werden wir gemeinsam mit unseren ev.-freikirchlichen Nachbarn aus der Heerstraße gemeinsam gestalten:**  
-am 12. Januar um 10 Uhr bei uns in der Gemeinde  
- am 19. Januar gehen wir gemeinsam zum Gottesdienst in die Heerstraße Nummer 50

### **Morgengebet**

Di., Mi., Do., Fr., 8.00 - 8.20 Uhr  
im Chorraum der Kirche (außer in der Ferien)

### **Frauenhilfe 14.30 Uhr:**

Mi., 04.12. und 15.01.

### **Leseabend im Gemeindehaus**

Mo., 02.12. - 19.30 Uhr – Aus dem Buch von Eowyn Ivey „Das Schneemädchen“

Mo., 06.01 - 19.30 Uhr – Aus dem Buch

### **Teenkreis-Mainland (ab 13 Jahren)**

Mi, 19.00 - 21.00 Uhr , Haus der Jugend-Alte Post , Daniel Detering (außer in den Ferien)

### **Zentrum Moorlage,**

Do., 9.00 - 10.30 Uhr - offener Frühstückstreff  
Kolberger Str. 2b, Eingang auf der Rückseite

### **Gemeinschaftsstunde**

Jeden 2. und 4. Sonntag im Monat um 19.30 Uhr im Gemeindehaus ( [www.lkg-horn.de](http://www.lkg-horn.de))

### **Hauskreis I:**

Jeden 1. und 3. Montag im Monat um 20.00 Uhr, in privaten Haushalten - Info – Tel.: 5812

### **Hauskreis II:**

Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat um 20.00 Uhr, in privaten Haushalten – Info – Tel.: 2457

### **Bibelgesprächskreis:**

Jeden 2. Mittwoch im Monat um 15.30 Uhr im Gemeindehaus

### **Bastelkreis:**

Di., 20.00 Uhr Gemeindehaus  
Ltg. Frau C. Capelle, (außer in den Ferien)

### **Mittagstisch für Alleinstehende**

Mi., 11.12 und 08.01.- 12:00 Uhr  
Gemeindehaus , Kirchstraße 3

### **Kirchenmusik:**

#### **Chor der Gemeinde:**

Mi., 19.30 Uhr, Ltg.: Fr. Grotstollen-Niewald

#### **Posaunenchor für Anfänger:**

gerade Wochen: Di., 19.00 – 20.00 Uhr  
ungerade Wochen: Do., 18.00 – 19.15 Uhr, Ltg. Ralf Böhngen

#### **Posaunenchor:**

Donnerstag um 19.30 Uhr im Gemeindehaus,  
Ltg. Friedrich Rhiemeier

## **Gottesdienste in Holzhausen, Golfweg:**

Sa., 07.12. – 17.00 Uhr  
Pfr.in Stork

Di., 24.12. – 17.00 Uhr  
Pfr.in Stork

Do., 26.12. – 09.00 Uhr  
Pfr.in Stork

Di., 31.12. – 17.00 Uhr  
mit Abendmahl und  
Posaunenchor  
Pfr.in Stork

So., 19.01. – 09.00 Uhr  
Pfr.in Stork

### **Im Hermannshof, Haus1:**

Fr., 24.01.2014 - 10.00 Uhr

### **Im Hermannshof, Haus2:**

Fr., 31.01.2014 - 10.00 Uhr

### **Offene Tür Holzhausen**

Di., 10.12. – Weihnachts-  
markt nach Goslar

Di., 14.01.–15.00 Uhr

## **Gottesdienste in Bellenberg, Meierberg**

So., 08.12. – 11.15 Uhr  
Pfr.in Stork

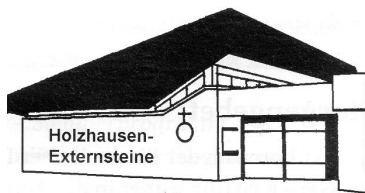
Mi., 25.12. – 11.15 Uhr  
Pfr.in Stijohann

So., 12.01. – 11.15 Uhr  
Pfr.in Stork

### **Kurrendesingen am 1. Advent**

Alle, die Freude am Singen haben, sind eingeladen, am 1. Advent, den 1. Dezember die Vorweihnachtszeit mit Liedern in der Stadt zu begrüßen. Besondere musikalische Kenntnisse sind nicht erforderlich. Treffpunkt ist um 6.30 Uhr am Gemeindehaus Kirchstraße 3.

## **Nachrichten und Termine für Holzhausen**



Für die Advents- und Weihnachtszeit haben wir in Holzhausen einiges für Sie und Euch vorbereitet:

Am 7. Dezember ist um 17 Uhr Adventsgottesdienst.

Am 14. Dezember findet in unserer Kirche ab 15 Uhr die Senioren-Adventsfeier der Stadt Horn statt.

Am 21. Dezember möchte ich um 17 Uhr ein „Adventsstündchen“ für Jung und Alt in unserer Kirche anbieten: zusammen Advents- und Weihnachtslieder singen, eine Geschichte hören, ein Glas Punsch trinken... Kinder und Erwachsene sind herzlich willkommen!

Und dann sind da die Gottesdienste am Heiligabend um 17 Uhr mit dem inzwischen zur Tradition gewordenen Weihnachtsspiel der Konfis. Am 2. Weihnachtstag der etwas ruhigere Gottesdienst um 9 Uhr und am Silvesterabend um 17 Uhr ein Gottesdienst zum Jahresausklang mit Posaunenchor und Abendmahl.

Ihre Petra Stork

Die "Offene Tür" macht am Dienstag, den 10. Dezember nicht ihre Weihnachtsfeier, sondern fährt dieses Mal zum Weihnachtsmarkt nach Goslar - ganztägig. Wer noch gerne mitfahren möchte, kann sich direkt beim Busunternehmen König-Blanke anmelden.

Einsteigen tun wir in Holzhausen - Kurpark. Die genaue Abfahrtszeit weiß ich noch nicht, wird aber allen Teilnehmenden rechtzeitig bekannt gegeben.

Erika Flake

## **Nachrichten und Termine für Bellenberg**



Wir freuen uns, dass wir mit vereinten Kräften die Gottesdienste auch in Bellenberg weiterführen können.

Allen Bellenbergerinnen und Bellenbergern wünschen wir eine gesegnetes Advents- und Weihnachtszeit und ein gutes neues Jahr!

Ihre Pfr.in Annette Schulz und Pfr.in Petra Stork.



Kirchenmusik in der  
Ev. ref. Kirchengemeinde Horn

## Einladung

zum

*Singen und Musizieren*

*zur Adventszeit*

**bei Kaffee und Kuchen**

**in der Kirche**

am

**1. Dezember - 1. Advent 2013**

**ab 15.00 Uhr**

Wie es schon zur Gewohnheit geworden ist, möchten wir Sie auch in diesem Jahr am 1. Advent in unserer Kirche mit konzertanter Musik und bekannten Liedern auf die Adventszeit einstimmen.

### **Mitwirkende:**

#### **Posaunenchor Horn**

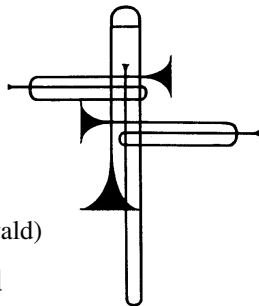
(Leitung: Friedrich Rhiemeier)

#### **Chor unserer Gemeinde**

(Leitung: Utta Grotstollen-Niewald)

#### **Utta Grotstollen-Niewald**

(Orgel)



Ein Buffet mit leckerem Kuchen, Kaffee und Tee wird auch in diesem Jahr wieder vorhanden sein. Wir danken schon jetzt allen Kuchenspendern und den fleißigen Helfern. Der Erlös aus dem Kuchenverkauf und die Spenden sind bestimmt zur Unterstützung unserer Partnergemeinde in Nordghana.

Der Eintritt ist frei

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

### **Quempas in der Christnacht**

Im Gottesdienst zur Christnacht wird der Quempas gesungen. Quempas ist der lateinische Anfang eines Liedes: „Den die Hirten lobeten sehre“. Im Lied wechseln Einzelstimmen, ein kleiner Chor und die Gemeinde sich ab. Menschen, die die Einzelstimmen oder den kleinen Chor mitsingen wollen, treffen sich vor dem Christnachtgottesdienst um 22.30 Uhr in der Kirche. Die Christnacht beginnt um 23.00 Uhr.

### **Epiphaniastag und Winterkirche**

Mit dem 6. Januar, dem Epiphaniastag endet in der evangelischen Kirche die Weihnachtszeit. Noch einmal strahlt das Licht des Weihnachtsbaumes. Die Lesungen des Tages wenden den Blick schon von Weihnachten weg. Nicht mehr die private Idylle von Maria, Josef und dem Jesuskind stehen im Mittelpunkt, sondern der Beginn der Wirksamkeit Jesu: der Besuch der drei Weisen, der Kindermord in Bethlehem und die Flucht der Familie Jesu nach Ägypten.

Der Gottesdienst beginnt am Sonntag, dem 05. Januar um 10.00 Uhr in der Kirche. Am Ende des Gottesdienstes ziehen wir um in die „Winterkirche“. Denn wir feiern bis Ende Februar Gottesdienst im Gemeindehaus. In den letzten Jahren haben wir bemerkt, dass das nicht nur eine Maßnahme ist um Energie zu sparen. In der Winterkirche erleben wir uns als Gemeinde anders, sitzen näher beieinander und feiern Gottesdienste in einer anderen Atmosphäre.

### **Monatsspruch Januar 2014:**

Lass mich am Morgen hören deine Gnade;  
denn ich hoffe auf dich. Tu mir kund den  
Weg, den ich gehen soll; denn mich verlangt  
nach dir. Psalm 143, 8